

Übersicht über die zu behandelnden Inhalte RGSK 2021

Kürzel	Inhalte RGSK 2021	Biel/Bienne-Seeland	Jura bernois	Oberaargau	Emmental	Bern-Mittelland	Thun-Oberland West	Oberland-Ost
-	Aufträge gemäss Genehmigungsverfügung RGSK 2. Generation	X	X	X	X	X	X	X
-	Erkenntnisse / Pendenzen aus dem Prüfbericht zum AP 3. Generation	X		X	X	X	X	
S	Siedlung, Landschaft und Tourismus: 1. Regionale VIV-Standorte festlegen 2. Siedlungsentwicklung und FFF abstimmen	X O		X O	X O	X O	X O	O O
ÖV	Öffentlicher Verkehr: 1. Mittel- bis langfristige Entwicklung des lokalen und regionalen ÖV-Angebots und der Erschliessungsqualität im Zusammenhang mit der angestrebten Siedlungsentwicklung aufzeigen 2. Schwachstellenanalyse strassengebundener ÖV und nötigenfalls entsprechende Massnahmen überprüfen	X O	X O	X O	X O	X O	X O	X O
MIV	Motorisierter Individualverkehr (MIV): 1. Regionale Strassennetze abstimmen auf SNP, resp. übergeordnetes Strassennetz gemäss SNP als Ausgangslage übernehmen 2. Unfallschwerpunkte gemäss TBA-Vorgaben in Massnahmenblatt aufnehmen, den Sanierungsstand nachführen oder ggf. auf separate Massnahmen verweisen, mit denen sie saniert werden 3. Kantonsmassnahmen mit den kantonalen Instrumenten abstimmen und mit den TBA-OIK bereinigen 4. Gemeindemassnahmen aktualisieren und bereinigen	X X X X	O X X X	O X X X	O X X X	X X X X	O X X X	O X X X
LV	Langsamverkehr (LV): 1. Regionale Velonetzplanung erstellen oder überarbeiten (Alltags- und Freizeitverkehr) 2. In den Korridoren gemäss Sachplan Veloverkehr Routen mit kantonaler Netzfunktion festlegen und nötige Massnahmen ableiten 3. LV-Massnahmenplanung inkl. Schliessen von Netzlücken gemäss Sachplan Veloverkehr bereinigen 4. Stand kommunaler Fusswegnetzplanungen dokumentieren und im AP-Perimeter Fussverkehrsmassnahmen ableiten	X X O	O O O	X O O	O O O	O X O	X X O	X O O
VM KM NM	Verkehrsmanagement (VM), Kombinierte Mobilität (KM), Nachfrageorientierte Massnahmen (NM): 1. Verkehrsmanagementmassnahmen aktualisieren 2. Park- und Bike-and-Ride-Konzept erstellen oder aktualisieren und insb. im AP-Perimeter Massnahmen ableiten 3. Vorplätze und Zugangswege zu Bahnstationen überprüfen und insb. im AP-Perimeter Massnahmen festlegen 4. Nachfrageorientierte Massnahmen zur Beeinflussung des Mobilitätsverhaltens definieren	X X O O		O O O O		X O O O	O O O O	O O O O

X = Kantonale Vorgabe (Pflicht) / O = Überprüfung bei ausgewiesenem regionalen Bedarf